Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Sonntag, 15.11.2026 04:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Anfangs verbreitet Frost, gebietsweise Nebel. Örtlich etwas Regen. Ab Montag zunehmend windig und häufiger nass, im Bergland stürmisch.

Wetter- und Warnlage:
Die Kaltfront eines Tiefs über der Nordsee nähert sich im Tagesverlauf von Westen her und überquert den Süden Deutschlands in der Nacht zum Montag ostwärts. Zu Beginn der neuen Woche ziehen innerhalb einer auflebenden Westströmung weitere Frontensystem heran.

FROST/GLÄTTE:
Bis zum Vormittag verbreitet leichter bis mäßiger, in der Nacht zum Montag nur im Bayerwald nochmals leichter Frost. Dabei örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.

GLATTEIS:
Heute anfangs in Unterfranken, ausgangs der Nacht zum Montag im Bayerwald vereinzelt Glatteis durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen.

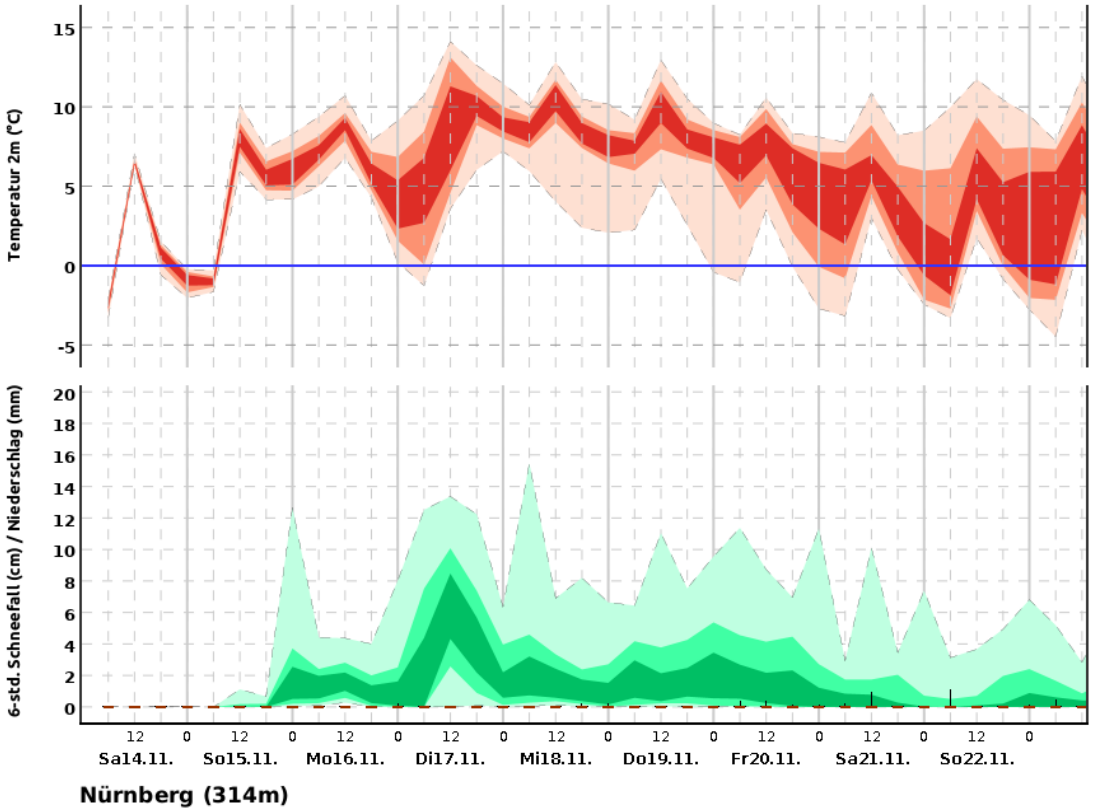
NEBEL:
Bis zum Vormittag gebietsweise Nebel mit Sichten auch unter 150 m.

WIND/STURM:
Ab der Nacht zum Montag in den Kammlagen der nördlichen, am Montag tagsüber auch der östlichen Mittelgebirge stürmische Böen oder Sturmböen zwischen 60 und 80 km/h aus Südwest. Am Montag tagsüber im Flachland zeitweise starke bis stürmische Böen zwischen 50 und 60 km/h. Im höheren Bayerwald noch bis in die Nacht zum Dienstag hinein stürmische Böen.

DAUERREGEN:
Ab der Nacht zum Dienstag bis Dienstagnachmittag im Umfeld der nördlichen und östlichen Mittelgebirge zwischen 30 und 40 l/qm innerhalb 12 bis 18 Stunden wahrscheinlich.
Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 15.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / gefrierender Regen
Verbreitung: örtlich

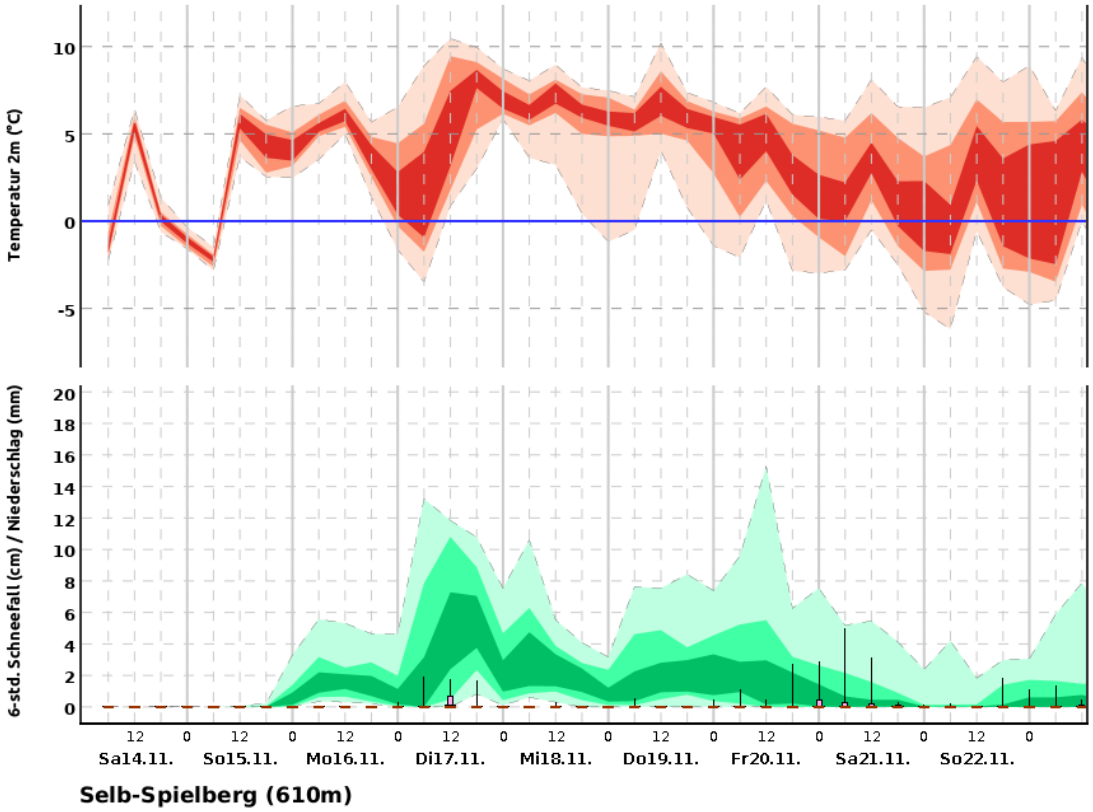
Besonderheiten: kurzzeitig geringes Glatteisrisiko in Unterfranken durch gefrierenden Regen

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



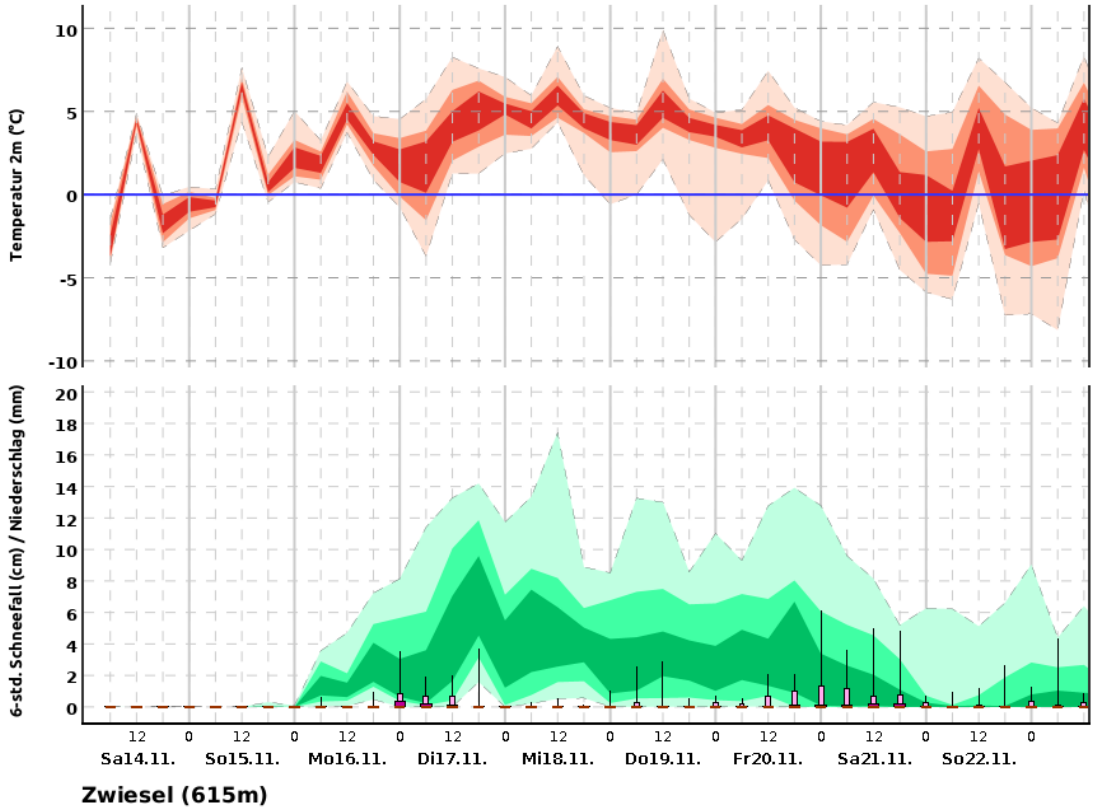
Nürnberg (314m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

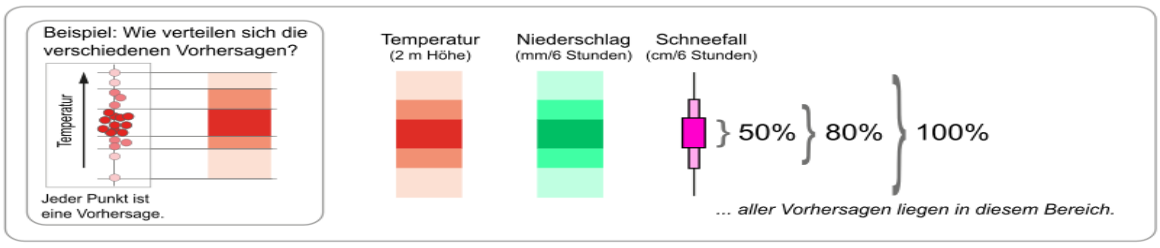


Selb-Spielberg (610m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Kühne/Smieskol